



DIE POSAUNE

Deutscher Präsident nennt Erdoğan „geschätzten Freund“

- Josue Michels
- [03.05.2024](#)

„Darf ein deutsches Staatsoberhaupt so mit einem Autokraten, Antisemiten und Unterstützer des Terrorismus sprechen?“ fragte die *Bild-Zeitung*, nachdem der deutsche Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier den türkischen Präsidenten Recep Tayyip Erdoğan während einer gemeinsamen Pressekonferenz zum Abschluss seines Türkei-Besuchs vom 22. bis 24. April als „wertvollen Freund“ bezeichnet hatte.

Trotz aller Bedenken arbeitet Deutschland daran, die Beziehungen zur Türkei im Hinblick auf die gemeinsamen Ziele der Länder zu stärken.

Wir wollen und müssen die humanitäre Lage in Gaza verbessern. Wir wollen und müssen verhindern, dass sich der Krieg zu einem Flächenbrand in der Region ausweitet. Auch die Türkei hat hier eine sehr wichtige Rolle zu spielen. ... Dies sind ernste Zeiten. Und genau deshalb brauchen wir uns gegenseitig. Deshalb sollten wir den deutsch-türkischen Beziehungen neue Bedeutung beimessen.
– Frank-Walter Steinmeier

Hass auf Israel: Im vergangenen Dezember verglich Erdoğan den israelischen Präsidenten Benjamin Netanjahu mit Adolf Hitler und äußerte seine Unterstützung für die terroristische Gruppe Hamas.

Wir haben die Nazilager in Israel gesehen. Wie ist das möglich? Sie haben immer von Hitler gesprochen, aber was ist an Ihnen anders als an Hitler? Das ist noch schlimmer als Hitler. Was Netanjahu tut, ist nicht weniger als das, was Hitler getan hat. -Recep Tayyip Erdoğan

Nur wenige Tage bevor er Steinmeier empfing, empfing Erdoğan den Hamas-Führer Ismail Haniyeh und seine Delegation in seinem Haus in Istanbul. Er drückte seine Unterstützung für die Terrororganisation aus und nannte sie eine „Widerstandsgruppe“.

Erfüllte Prophezeiung: In Psalm 83 wird prophezeit, dass Deutschland und die Türkei eine Allianz bilden werden. Diese Allianz wird dem iranischen Einfluss in der Region entgegenwirken, ihr Hauptziel wird jedoch die Zerstörung Israels sein.

Erfahren Sie mehr: Lesen Sie den Artikel von Chefredakteur Gerald Flurry vom 2. Mai, „Beobachten Sie Deutschlands ‚Allianz gegen den Iran‘.“ (bald verfügbar)